

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_P1										
Lehrveranstaltung:	Projekt 1										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets, Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	18	540	360	180	16	1.	1	WS		
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
1	Edelstein- und Objektgestaltung						4	Prof. Ute Eitzenhöfer,			
2	Gestaltungsgrundlagen						4	Prof. Lothar Brügel,			
3	Schmuck- und Objektgestaltung						4	Prof. Theo Smeets,			
4	Technologie						2+2	Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem			
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche										
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage das erworbene Wissen in den Kontext des Fachs einzuordnen, • besitzen die Fähigkeit, gestalterische Lösungen mit Bezügen zu Edelstein und Schmuck auf Basis einer vorgegebenen Problemstellung zu erarbeiten und zu realisieren, • besitzen Kenntnisse über verschiedene Methoden und Prinzipien der Edelstein- und Schmuckgestaltung, • sind in der Lage den vollzogenen Prozess zu kommunizieren. 										
Lehrinhalt:	<p>1. Projektarbeit mit den Leitthematiken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse, Darstellung und Überprüfung der vorhandenen Kenntnisse und Fertigkeiten, • Untersuchungen zwei- und dreidimensionaler Gestaltungskriterien, auch im Hinblick auf Edelstein und Schmuck, • Definition eines spezifischen Fachverständnisses, • Erforschung von projektadäquaten Materialien und entsprechenden Darstellungsformen, • Erforschung der Position von Edelstein im Projektkontext, • Auseinandersetzung mit denselben unter Einbeziehung von formalen Gesichtspunkten, • Praktische Umsetzung mit Anwendung der oben genannten Aspekte des Fachs. 										
Prüfungsform:	Projektpräsentation										
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung										
Lehr- und	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben										

Lernhilfen/Literatur:	
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_P2										
Lehrveranstaltung:	Projekt 2										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets, Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	18	540	360	180	16	2.	1	SS		
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
1	Edelstein- und Objektgestaltung						4	Prof. Ute Eitzenhöfer,			
2	Gestaltungsgrundlagen						4	Prof. Lothar Brügel,			
3	Schmuck- und Objektgestaltung						4	Prof. Theo Smeets,			
4	Technologie						2+2	Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem			
Teilnahmevoraussetzungen:	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche										
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage das erworbene Wissen in den Kontext des Fachs einzuordnen und zu interpretieren, • entwickeln einen künstlerischen Arbeitsansatz im dreidimensionalen Bereich. Sie besitzen die Fähigkeit, gestalterische Lösungen mit Bezügen zu Edelstein und Schmuck auf Basis einer vorgegebenen oder eigenen Problemstellung zu erarbeiten und zu realisieren, • besitzen Kenntnisse über verschiedene Methoden und Prinzipien der Edelstein- und Schmuckgestaltung, • reflektieren den Arbeitsprozess und fertig gestellte Arbeiten, • sind in der Lage, ihre Erkenntnisse und Ergebnisse zu kommunizieren. 										
Lehrinhalt:	<p>2. Projektarbeit mit den Leitthematiken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse, Darstellung und Überprüfung der bisher erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten, • Definition eines spezifischen und künstlerischen Fachverständnisses. Untersuchungen zwei- und dreidimensionaler Gestaltungskriterien im Hinblick auf plastische Objekte sowie Edelstein und Schmuck, • Erweiterte Erforschung von projektadäquaten Materialien und entsprechenden Darstellungsformen, • Erforschung der Position von Edelstein im Projektkontext, • Auseinandersetzung mit denselben unter Einbeziehung von formalen Gesichtspunkten, • Praktische künstlerische Umsetzung mit Anwendung der oben genannten Aspekte des Fachs. 										
Prüfungsform:	Projektpräsentation										

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:		Edelstein und Schmuck									
Studiengang:		Bachelor									
Modulnummer:		ESB_P3									
Lehrveranstaltung:		Projekt 3									
Modulverantwortliche/r:		Fachrichtungsleiter/in									
Lehrende/r:		Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets, Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem									
Anrechnung der Moduls		Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS	
		Pflicht	20	600	420	180	16	3.	1	WS	
Lehrveranstaltungen des Moduls		Lehrende/r:									
1	Edelstein- und Objektgestaltung								4	Prof. Ute Eitzenhöfer,	
2	Gestaltungsgrundlagen								4	Prof. Lothar Brügel,	
3	Schmuck- und Objektgestaltung								4	Prof. Theo Smeets,	
4	Technologie								2+2	Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem	
Teilnahmevoraussetzungen :		Keine									
Art der Lehrveranstaltung:		Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche									
Lern- und Qualifikationsziele:		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können das erworbene Wissen in den Kontext des Fachs einordnen, interpretieren und bewerten, • sind fähig, künstlerische Lösungen für plastische Objekte, Edelstein und Schmuck - auch im Bezug auf den Begriff „Körper“ - auf Basis einer vorgegebenen oder eigenen komplexen Problemstellung zu erarbeiten, weiter zu entwickeln und zu realisieren, • entwickeln ein Gespür für Formgebung und Paradigmenwechsel und erkennen Transfermöglichkeiten plastischer Kriterien in die künstlerische Entwurfsarbeit von Edelstein und Schmuck, • besitzen Kenntnisse in verschiedenen Methoden und Prinzipien der Schmuckgestaltung, • sind in der Lage, künstlerische Fragestellungen zu reflektieren und ihre Arbeiten zu kommunizieren. 									
Lehrinhalt:		<p>3. Projektarbeit mit den Leitthematiken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Kommunikation eines Fachverständnisses und Erarbeitung künstlerischer Kriterien bei plastischen Objekten und Installationen sowie Edelstein und Schmuck - aufbauend auf in Modul ESB_P2 Erarbeitetem, • Erforschung von projektadäquaten Materialien und ihnen entsprechende Darstellungsformen, • Auseinandersetzung mit denselben unter Einbeziehung von formalen Gesichtspunkten, sowie unter soziologischen, psychologischen, historischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten, • Praktische Umsetzung mit Anwendung der oben genannten Aspekte des Fachs. 									
Prüfungsform:		Projektpräsentation									

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:		Edelstein und Schmuck								
Studiengang:		Bachelor								
Modulnummer:		ESB_P4								
Lehrveranstaltung:		Projekt 4								
Modulverantwortliche/r:		Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:		Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets, Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem								
Anrechnung der Moduls		Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
		Pflicht	20	600	420	180	16	4.	1	SS
Lehrveranstaltungen des Moduls		Lehrende/r:								
1	Edelstein- und Objektgestaltung							4	Prof. Ute Eitzenhöfer,	
2	Gestaltungsgrundlagen							4	Prof. Lothar Brügel,	
3	Schmuck- und Objektgestaltung							4	Prof. Theo Smeets,	
4	Technologie							2+2	Dipl.-Des. Tabea Reulecke, Winfried Juchem	
Teilnahmevoraussetzungen :		Keine								
Art der Lehrveranstaltung:		Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche								
Lern- und Qualifikationsziele:		<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können das erworbene Wissen in den Kontext des Fachs einordnen, interpretieren und bewerten, • sind fähig, künstlerische Lösungen für plastische Objekte, Edelstein und Schmuck - auch im Bezug auf den Begriff „Körper“ - auf Basis einer vorgegebenen oder eigenen komplexen Problemstellung zu erarbeiten, weiter zu entwickeln und zu realisieren, • entwickeln ein vertieftes Gespür für Formgebung und Paradigmenwechsel und erkennen Transfermöglichkeiten plastischer Kriterien in die künstlerische Entwurfsarbeit von Edelstein und Schmuck. Sie besitzen erweiterte Kenntnisse in verschiedenen Methoden und Prinzipien der Schmuckgestaltung, • sind in der Lage, künstlerische Fragestellungen zu reflektieren und ihre Arbeiten umfassend zu kommunizieren. 								
Lehrinhalt:		<p>Eine selbstformulierte oder vorgegebene Projektarbeit mit den Leitthematiken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Kommunikation eines künstlerischen Fachverständnisses und Erarbeitung künstlerischer Kriterien bei plastischen Objekten und Installationen sowie Edelstein und Schmuck - aufbauend auf in Modul ESB_P3 Erarbeitetem, • Erforschung von projektadäquaten Materialien und ihres experimentellen Einsatzes in der künstlerischen Umsetzung, • Auseinandersetzung mit den entstehenden Arbeiten unter Einbeziehung von formalen Gesichtspunkten, sowie unter soziologischen, psychologischen, historischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten, • Praktische Umsetzung mit Anwendung der oben genannten Aspekte des Fachs. 								

Prüfungsform:	Projektpräsentation
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_P5										
Lehrveranstaltung:	Projekt 5										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets,										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	24	720	686	34	3	5.	1	WS		
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
1	Edelstein- und Objektgestaltung						Prof. Ute Eitzenhöfer,				
2	Gestaltungsgrundlagen						Prof. Lothar Brügel,				
3	Schmuck- und Objektgestaltung						Prof. Theo Smeets.				
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche										
Lern- und Qualifikationsziele:	Die Studierenden werden befähigt zu einer Erweiterung, Vertiefung und insbesondere einer Zusammenführung der Lernziele und der Kompetenzen der bisherigen Module. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur praktischen und theoretischen Bearbeitung eines künstlerischen Projekts. Sie sind in der Lage, das vorab erworbene Modulwissen zusammenzufassen und sicher in ihrem Entwurfsprojekt anzuwenden.										
Lehrinhalt:	<p>Eine Selbstformulierte Projektarbeit mit den Leitthematiken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition und Kommunikation eines Fachverständnisses aufbauend auf Erarbeitetem sämtlicher bisherigen Module, • Untersuchung von Gestaltungskriterien aufbauend auf Erarbeitetem der bisherigen Module als Vorbereitung für die Bachelor-Arbeit, • Erforschung von projektadäquaten Materialien und entsprechenden Darstellungsformen Auseinandersetzung mit denselben unter Einbeziehung von formalen Gesichtspunkten, sowie unter soziologischen, psychologischen, historischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten, • Praktische fachübergreifende Umsetzung mit Anwendung der oben genannten Aspekte. 										
Prüfungsform:	Projektpräsentation										
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung										
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben										
Geplante Gruppengröße	12										
Sonstiges											

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_T1										
Lehrveranstaltung:	Theorie 1										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Lehrbeauftragte (LB)										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	6	180	112	68	6	1.	1	WS		
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
1	Kunsttheorie						1	LB: Wilhelm Lindemann			
2	Metallurgie						2	LB: Dipl.-Des. Patrizia Zanetti			
3	Mineralogie						2	LB: Dr. Tobias Häger			
4	Schmuckgeschichte						1	LB: Dr. Chr. Weber-Stöber			
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Labor, Seminar, Vorlesung.										
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> sollen theoretische Kenntnisse erwerben und entwickeln ein elementares Verständnis der für das Fach relevanten Theoriebereiche, sollen an die Begrifflichkeiten und maßgebenden Lehrmeinungen des Lehrgebiets herangeführt werden, sollen ein Materialverständnis und -wissen entwickeln, sollen kunsthistorische Begriffe und einzelne Kunstgattungen im Kontext erfassen und anhand der jeweils wichtigsten Vertreter nennen und einordnen können und die typischen Stilmerkmale der einzelnen Epochen anhand von ausgewählten Beispielen, einzelnen Künstlern und ihrem Werk verstehen, sollen Zusammenhänge zwischen Malerei/Bildhauerei und der dazugehörigen Mode/Schmuck erfassen und deren gegenseitige Beeinflussung aufzeigen können, sollen zeittypische Materialien und Techniken erkennen, ihre Bedeutung für die Weiterentwicklung einordnen können und die Zusammenhänge zwischen kulturhistorischen Phänomenen und ihrem Niederschlag analysieren und bewerten können, 										
Lehrinhalt:	<p>LV Kunsttheorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagentexte aus den Fachbereichen Philosophie und Ästhetik werden vorgestellt und gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet, Ausgewählte Texte des interdisziplinär angelegten Symposiums „SchmuckDenken“ werden analysiert und ihre Relevanz für das zeitgenössische Schmuckschaffen diskutiert. <p>LV Metallurgie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Metallurgie: <ul style="list-style-type: none"> » Ordnung der Metalle, 										

	<ul style="list-style-type: none"> » Kristalliner Aufbau, » Physikalische und mechanische Eigenschaften, » Legierungen, • Relevante Grundlagen der Chemie.
	<p>LV Mineralogie 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Mineralogie und Kristallographie: <ul style="list-style-type: none"> » Ordnung der Materie, » Kristallsysteme, » Miller'sche Indices, » Schliffrelevante Eigenschaften der Minerale, » Entstehung von Mineralien und Gesteinen.
	<p>LV Schmuckgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bild- und Textbeispiele zu den einzelnen Kunstepochen und Kunstgattungen, • Textbeispiele von Kritiken zu Ausstellungen, Besuch von Kunst- und Schmuckausstellungen, • Vergleichende Schmuckgeschichte an Originalen, • Überblick zu den Epochen der Kunstgeschichte, • Beispiele der Mode und des Schmucks sowie kulturhistorische Aspekte.
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Labortest, Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:		Edelstein und Schmuck								
Studiengang:		Bachelor								
Modulnummer:		ESB_T2								
Lehrveranstaltung:		Theorie 2								
Modulverantwortliche/r:		Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:		Julia Wild M.A., Lehrbeauftragten (LB),								
Anrechnung der Moduls		Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
		Pflicht	6	180	101	79	7	2.	1	SS
		Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:		
1		Angewandte Metallurgie						2	LB: Dipl.-Des. Patrizia Zanetti	
2		Geisteswissensch. / Wiss. Grndl.						2	Julia Wild M.A.	
3		Kunsttheorie						2	LB: Wilhelm Lindemann	
4		Mineralogie 2						1	LB: Dr. Tobias Häger	
Teilnahmevoraussetzungen :		Keine								
Art der Lehrveranstaltung:		Je nach LV: Labor, Seminar, Vorlesung.								
Lern- und Qualifikationsziele:		<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bauen ihre theoretischen Kenntnisse aus und erweitern ihr erworbenes elementares Verständnis der für das Fach relevanten Theoriebereiche, • werden an weitere und komplexere Begrifflichkeiten und maßgebenden Lehrmeinungen des Lehrgebiets herangeführt , • erweitern ihr Materialwissen und vertiefen ihr Materialverständnis • werden befähigt sich eigenständig Informationen über ihren Fachbereich zu erarbeiten, zielgerichtet zu einem wissenschaftlichen Thema zu recherchieren unter Berücksichtigung verschiedenster Quellen, wie Bibliothek, Internet, Datenbanken, • sollen grundlegende wissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken erlernen und über das Instrumentarium verfügen, sich in begrenzter Zeit über den wissenschaftlichen Diskussionsstand eines Fachgebietes zu informieren und dies in verständlicher Form darzustellen, • sollen befähigt werden, sich zu aktuellen Strömungen innerhalb ihres Fachgebiet zu informieren. 								
Lehrinhalt:		<p>LV Angewandte Metallurgie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindende Techniken, • Verformungstechniken (kalt, heiß), • Wärmebehandlung, • Oberflächenbehandlung, • Legierungsrechnen, • Gewichtsberechnung. <p>LV Geisteswissenschaften und Wissenschaftliche Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abfassen schriftlicher Arbeiten, die sowohl wissenschaftlichen Maßstäben als auch praxisrelevanten Anforderungen genügen, • Tutorien zu dem Themenfeld zeitgenössischer Schmuck. Den Studierenden 								

	<p>werden die Arbeitsmittel und Informationsangebote aufgezeigt, sich über Entwicklungen im zeitgenössischen Schmuck zu informieren,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von Essays auf Basis durchgeführter Interviews mit zeitgenössischen Künstlern sowie die Grundlagen zum Abfassen von Pressemitteilungen zur eigenen Arbeit.
	<p>LV Kunsttheorie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagentexte aus den Fachbereichen Philosophie und Ästhetik werden vorgestellt und gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet, • Ausgewählte Texte des interdisziplinär angelegten Symposiums „SchmuckDenken“ werden analysiert und ihre Relevanz für das zeitgenössische Schmuckschaffen diskutiert.
	<p>LV Mineralogie 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spezielle Mineralogie und Gemmologie: <ul style="list-style-type: none"> » Systematik der Minerale, » Eigenschaften von Edelsteinen, » Lagerstätten der Edelsteine.
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Labortest, Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck											
Studiengang:	Bachelor											
Modulnummer:	ESB_T3											
Lehrveranstaltung:	Theorie 3											
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in											
Lehrende/r:	Julia Wild M.A., Lehrbeauftragte (LB)											
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS			
	Pflicht	6	180	135	45	4	3.	1	WS			
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:					
	1	Geisteswissenschaften						2	Julia Wild M.A.			
	2	Kunsttheorie						1	LB: Wilhelm Lindemann			
	3	Schmuckgeschichte						1	LB: Dr. Chr. Weber-Stöber			
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine											
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Seminar, Vorlesung											
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen theoretische Kenntnisse und entwickeln ein erweitertes Verständnis der für das Fach relevanten Theoriebereiche. • sollen an erweiterte Begrifflichkeiten und maßgebende Lehrmeinungen des Lehrgebiets herangeführt werden, • Sind in der Lage, kulturhistorische und gesellschaftliche Einflüsse auf die Entwicklung einer Formensprache im Schmuck zu benennen • sollen anhand einer Auswahl von typischen Beispielen diese den jeweiligen Epochen und Kulturen zuordnen können, • können die Analyse zeitgleicher Entwicklungsprozesse in der Kunst, Mode, Handwerk und Design kontextualisieren. Zusammenhänge sollen erkannt, und deren gegenseitige Beeinflussung aufgezeigt werden. 											
Lehrinhalt:	<p>LV Geisteswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tutorien zu dem Themenfeld zeitgenössischer Schmuck im Kontext diverse Geisteswissenschaften. Den Studierenden werden die Arbeitsmittel und Informationsangebote aufgezeigt, sich über Entwicklungen im zeitgenössischen Schmuck zu informieren. <p>LV Kunsttheorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagentexte aus den Fachbereichen Philosophie und Ästhetik werden vorgestellt und gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet, • Ausgewählte Texte des interdisziplinär angelegten Symposiums „SchmuckDenken“ werden analysiert und ihre Relevanz für das zeitgenössische Schmuckschaffen diskutiert. <p>LV Schmuckgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bild- und Textbeispiele zu den einzelnen Kunstepochen und Kunstgattungen • Textbeispiele von Kritiken zu Ausstellungen, Besuch von Kunst- und Schmuckausstellungen, • Vergleichende Schmuckgeschichte an Originalen, 											

	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick zu den Epochen der Kunstgeschichte, • Beispiele der Mode und des Schmucks sowie kulturhistorische Aspekte.
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:		Edelstein und Schmuck								
Studiengang:		Bachelor								
Modulnummer:		ESB_T4								
Lehrveranstaltung:		Theorie 4								
Modulverantwortliche/r:		Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:		Julia Wild M.A., Lehrbeauftragte (LB)								
Anrechnung der Moduls		Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
		Pflicht	6	180	135	45	4	4.	1	SS
Lehrveranstaltungen des Moduls		Lehrende/r:								
1	Geisteswissenschaften						2	Julia Wild M.A.		
2	Kunsttheorie						1	LB: Wilhelm Lindemann		
3	Recht						1	LB: Dr. Gerrit Binz, R.A.		
Teilnahmevoraussetzungen :		Keine								
Art der Lehrveranstaltung:		Je nach LV: Seminar, Vorlesung								
Lern- und Qualifikationsziele:		<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bauen ihre theoretischen Kenntnisse aus und erweitern ihr erworbenes elementares Verständnis der für das Fach relevanten Theoriebereiche. • werden an weitere und komplexere Begrifflichkeiten und maßgebende Lehrmeinungen des Lehrgebiets herangeführt, • werden befähigt sich eigenständig Informationen über ihren Fachbereich zu erarbeiten, zielgerichtet zu einem wissenschaftlichen Thema zu recherchieren unter Berücksichtigung verschiedenster Quellen, wie Bibliothek, Internet, Datenbanken, • sollen grundlegende wissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken erlernen und über das Instrumentarium verfügen, sich in begrenzter Zeit über den wissenschaftlichen Diskussionsstand eines Fachgebietes zu informieren, dies in verständlicher Form und als eigene Position zu entwickeln und zu vermitteln, • sollen befähigt werden, sich umfassend, eigenständig und kritisch zu aktuellen Strömungen innerhalb ihres Fachgebiet zu informieren und dies in einen größeren Kontext einzuordnen, • werden befähigt, die Rechtsgrundlage des künstlerischen Handelns einzuschätzen. 								
Lehrinhalt:		<p>LV Geisteswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tutorien zu dem Themenfeld zeitgenössischer Schmuck im Kontext diverser Geisteswissenschaften. • Den Studierenden werden die Arbeitsmittel und Informationsangebote aufgezeigt, sich über Entwicklungen im zeitgenössischen Schmuck zu informieren und in einen kultur- und kunsthistorischen Zusammenhang zu setzen. <p>LV Kunsttheorie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagentexte aus den Fachbereichen Philosophie und Ästhetik werden vorgestellt und gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet. Ausgewählte 								

Texte des interdisziplinär angelegten Symposiums „SchmuckDenken“ werden analysiert und ihre Relevanz für das zeitgenössische Schmuckschaffen diskutiert.

LV Recht:

- Teil 1: Bürgerliches Recht (BGB) & Handelsrecht (HGB)
Rechtsordnung, Bürgerliches Recht, Schuldrecht, Handelsrecht
- Teil 2: Gewerbliche Schutzrechte (Urheberrecht, Geschmacksmusterrecht, Markenrecht)
Grundlagen, Urheberrecht, Designrecht, Markenrecht.

Die Studierenden erlernen anhand praktischer Fälle die Grundlagen des für sie relevanten Bürgerlichen Rechts sowie des Gewerblichen Rechtsschutzes und werden so in die Lage versetzt, nach Abschluss ihres Studiums problembewusst Rechtsgeschäfte an- und einzugehen.

Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_T5										
Lehrveranstaltung:	Theorie 5										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Julia Wild M.A., Lehrbeauftragte (LB)										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	6	180	135	45	4	5.	1	WS		
%-Satz der End-Note:	Keine										
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
1	BWL					1	LB: N.N.				
2	Existenzgründung					1	LB: Heidrun Hausen				
3	Geisteswissenschaften					2	Julia Wild M.A.				
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Atelier, Einzel- und Gruppengespräche										
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bauen ihre theoretischen Kenntnisse aus und erweitern ihr erworbenes Verständnis der für das Fach relevanten Theoriebereiche, • haben vertieftes Wissen um die Begrifflichkeiten und maßgebenden Lehrmeinungen des Lehrgebiets und können diese in einem Kontext zu der Arbeit aus Modul ESB-P5 artikulieren und vertreten und sind befähigt, ihre Auffassung umfassend, eigenständig und kritisch zu aktuellen Strömungen innerhalb ihres Fachgebiet einzuordnen, • werden befähigt, eine Existenzgründung zu steuern und ein kleines Unternehmen zu entwickeln und zu leiten. 										
Lehrinhalt:	<p>LV BWL:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilanz, • Gewinn- und Verlustrechnung, • Erstellen einer SWOT-Analyse. <p>LV Existenzgründung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategie & Geschäftgründung, • Finanzierungsformen und -planung, <p>LV Geisteswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tutorien zu dem Themenfeld zeitgenössischer Schmuck im Kontext diverser Geisteswissenschaften, • Theoretische Reflexion der eigenen Arbeit. <p>»</p>										
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Referat										
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung										

Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben
Geplante Gruppengröße	12
Sonstiges	

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck											
Studiengang:	Bachelor											
Modulnummer:	ESB_K1											
Lehrveranstaltung:	Kontext 1											
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in											
Lehrende/r:	Dipl.-Des. Cornelia Wruck, Lehrbeauftragte (LB)											
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS			
	Pflicht	6	180	90	90	8	1.	1	WS			
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:					
	1	CAD						LB: Dipl.-Des. Tanja Emmert				
	2	Campus Credits						Alle Lehrenden				
	3	Fototechnik						Dipl.-Des. Cornelia Wruck				
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine											
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Exkursion, Labor, Seminar, Vorlesung											
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> haben mittels praktischer Kenntnisse ein elementares Verständnis für verwandte und relevante Fach- und Arbeitsprozesse in den Bereichen CAD, Fotografie sowie Management & Organisation (Campus Credits) entwickelt. 											
Lehrinhalt:	<p>LV CAD:</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorstellung und Einführung in das 3D-Modelling Programm Rhinoceros. Erlernen der Kurven-, Flächen- und Volumenbefehle anhand von Konstruktionsbeispielen aus dem Schmuckbereich. 											
	<p>LV Campus Credits*:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anhand der im Semester anstehenden Fachrichtungsaktivitäten werden Ausstellungen, Messen, Symposien etc. vorbereitet und durchgeführt bzw. besucht. 											
	<p>LV Fototechnik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in entwicklungsgeschichtliche Stationen fotografischer Prozesse und ästhetischer Diversifikationen, Bedienen der fotografischen Apparatur mit Schwerpunkt digitale Technik, Digitale Bilderzeugung und -bearbeitung, Praktische Erprobung des Wissens im Rahmen einer thematischen Aufgabenstellung. 											
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Projektpräsentation, Referat											
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung											
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben											
Geplante Gruppengröße	12											

Sonstiges

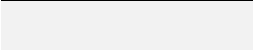
* Die LV kann ersatzweise in Form eines nachgewiesenen gesellschaftlichen Engagements erbracht werden.

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck										
Studiengang:	Bachelor										
Modulnummer:	ESB_K2										
Lehrveranstaltung:	Kontext 2										
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in										
Lehrende/r:	Dipl.-Des. Cornelia Wruck, Lehrbeauftragte (LB)										
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS		
	Pflicht	6	180	90	90	8	2.	1	SS		
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:				
	1	CAD						3	LB: Dipl.-Des. Tanja Emmert		
	2	Campus Credits ¹						2	Alle Lehrenden		
	3	Fotografie						3	Dipl.-Des. Cornelia Wruck		
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine										
Art der Lehrveranstaltung:	Atelier, Einzel- und Gruppengespräche										
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweitern ihre praktischen Kenntnisse und bauen ihr Verständnis für verwandte und relevante Fach- und Arbeitsprozesse in den Bereichen CAD, Fotografie sowie Management & Organisation (Campus Credits) aus und lernen, Bezüge zu den Hauptfächern zu erkennen und herzustellen. 										
Lehrinhalt:	<p>LV CAD:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Anwendung von Rhinoceros. • Freiformmodellierung und fortgeschrittene Transformationsbefehle. • Erstellen von 3D Modellen zu eigenen Projekten. • Erzeugen von Modellvariationen durch Transformation. <p>LV Campus Credits:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand der im Semester anstehenden Fachrichtungsaktivitäten werden Ausstellungen, Messen, Symposien etc. vorbereitet und durchgeführt bzw. besucht. <p>LV Fotografie (Körper- & Sachfotografie):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die im Arbeits-Kontext der Studierenden notwendigen Fotos unter wechselnden Bedingungen (on location und im Studio) machen, bearbeiten und zielgerichtet für Dokumentationen einsetzen lernen • Erkundung systematischer Herangehensweisen in der Planung und Durchführung von Fotoshootings mit Modellen. 										
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Projektpräsentation, Referat										
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung										
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben										
Geplante Gruppengröße	12										

Sonstiges

¹ Die LV kann ersatzweise in Form eines nachgewiesenen gesellschaftlichen Engagements erbracht werden.

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck											
Studiengang:	Bachelor											
Modulnummer:	ESB_K3											
Lehrveranstaltung:	Kontext 3											
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in											
Lehrende/r:	Dipl.-Des. Cornelia Wruck, Lehrbeauftragte (LB)											
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS			
	Pflicht	4	120	64	56	5	3.	1	WS			
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:					
	1	Bildkommunikation ^{1, 2}						Dipl.-Des. Cornelia Wruck				
	2	CAD ^{1, 2}						LB: Dipl.-Des. Tanja Emmert				
	3	Campus Credits ¹						Alle Lehrenden				
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine											
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche											
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> erlernen praktische Kenntnisse und bauen ihr Verständnis für verwandte und relevante Fach- und Arbeitsprozesse in den Bereichen CAD oder Fotografie sowie Management & Organisation (Campus Credits) aus und können dieses auf die Spezifika der Hauptfächer anwenden. 											
Lehrinhalt:	<p>LV Bildkommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bearbeitung eines eigenen Themas aufbauend auf den erworbenen Fähigkeiten in den Vorangegangenen Modulen. <p>LV CAD:</p> <ul style="list-style-type: none"> Eigenständige Anwendung von Rhinoceros. fortgeschrittene Freiformmodellierung Transformationsbefehle. Selbstständiges Erstellen von 3D Modellen zu eigenen Projekten. Erzeugen von Modellvariationen durch Transformation. <p>LV Campus-Credits:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anhand der im Semester anstehenden Fachrichtungsaktivitäten werden Ausstellungen, Messen, Symposien etc. vorbereitet und durchgeführt bzw. besucht und reflektiert. 											
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Projektpräsentation, Referat											
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung											
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben											
Geplante Gruppengröße	12											
Sonstiges	¹ Die LV kann ersatzweise in Form eines nachgewiesenen gesellschaftlichen Engagements erbracht werden.											

 ² eine der beiden LV Foto oder CAD muss belegt werden.

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck											
Studiengang:	Bachelor											
Modulnummer:	ESB_K4											
Lehrveranstaltung:	Kontext 4											
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in											
Lehrende/r:	Dipl.-Des. Cornelia Wruck, Lehrbeauftragte											
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS			
	Pflicht	4	120	64	56	5	4.	1	SS			
	Lehrveranstaltungen des Moduls						Lehrende/r:					
	1	Bildkommunikation ^{1, 2}						Dipl.-Des. Cornelia Wruck				
	2	CAD ^{1, 2}						LB: Dipl.-Des. Tanja Emmert				
	3	Campus Credits ¹						Alle Lehrenden				
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine											
Art der Lehrveranstaltung:	Je nach LV: Atelier, Einzel- und Gruppengespräche											
Lern- und Qualifikationsziele:	Die Studierenden vernetzen ihr Verständnis für verwandte und relevante Fach- und Arbeitsprozesse in den Bereichen CAD oder Photographie sowie Management & Organisation (Campus Credits) mit dem Modul ESB-P4.											
Lehrinhalt:	<p>LV Bildkommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung eines eigenen Themas aufbauend auf den erworbenen Fähigkeiten in den vorangegangenen Modulen, <p>LV CAD:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenständige Anwendung von Rhinoceros. • fortgeschrittene Freiformmodellierung Transformationsbefehle. • Selbstständiges Erstellen von 3D Modellen zu eigenen Projekten. • Erzeugen von Modellvariationen durch Transformation. <p>LV Campus-Credits:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand der im Semester anstehenden Fachrichtungsaktivitäten werden Ausstellungen, Messen, Symposien etc. vorbereitet und durchgeführt bzw. besucht und reflektiert. 											
Prüfungsform:	Je nach LV: Hausarbeit, Klausur, Projektpräsentation, Referat											
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Erfolgreiche Teilnahme an den LV sowie eine in einer vom Prüfungsausschuss festgelegten LV bestandene Prüfung											
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben											
Geplante Gruppengröße	12											
Sonstiges	<p>¹ Die LV kann ersatzweise in Form eines nachgewiesenen gesellschaftlichen Engagements erbracht werden.</p> <p>² eine der beiden LV Foto oder CAD muss belegt werden.</p>											

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck								
Studiengang:	Bachelor								
Modulnummer:	ESB_BS6								
Lehrveranstaltung:	Bachelor-Seminar								
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:	Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets, Julia Wild M.A.								
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
	Pflicht	6	180	157	23	2	6.	1	SS
Teilnahmevoraussetzungen :	Keine								
Art der Lehrveranstaltung:	Einzelberatung, Seminar								
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden werden befähigt zu einer Erweiterung, Vertiefung und insbesondere Zusammenführung der Lernziele und der Kompetenzen der bisherigen Module. Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen die Fähigkeit zur theoretischen und praktischen Bearbeitung ihres Entwurfsprojektes, • sind in der Lage, das vorab erworbene Modulwissen zusammenzufassen und sicher in ihrem Entwurfsprojekt anzuwenden, • können sich, ihre Arbeitsstrategie und ihren Arbeitsprozess analysieren und reflektieren sowie im Ergebnis für Fachleute verständlich darstellen. 								
Lehrinhalt:	<p>Die Vorbereitung der Bachelor-Thesis auf der Basis eines selbstständig formulierten Konzepts in schriftlicher und praktischer Form. Dieser beschreibende Überblick des Vorhabens ist die Grundlage für die Ausarbeitung und Präzisierung des Projekts im schriftlichen und praktischen Teil der BFA-Thesis. Die Studierenden können die für ihr Projekt relevanten künstlerisch-wissenschaftlichen Rahmenbedingungen, die Entwicklungsperspektiven, den Stand der Technik, etc. umfassend darstellen und erläutern.</p>								
Prüfungsform:	Hausarbeit, Projektpräsentation, Referat								
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung								
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:	aktuelle Literatur wird am Modulbeginn bekanntgegeben								
Geplante Gruppengröße	12								
Sonstiges									

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck								
Studiengang:	Bachelor								
Modulnummer:	ESB_BT6								
Lehrveranstaltung:	Bachelor-Thesis								
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:	Prof. Lothar Brügel, Prof. Ute Eitzenhöfer, Prof. Theo Smeets,								
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
	Pflicht	18	540	529	11	1	6.	1	SS
Teilnahmevoraussetzungen :	Bestandenes Bachelor-Seminar (ESB-BS6) = 156 ECTS								
Art der Lehrveranstaltung:	Atelier, Einzel- und Gruppengespräche								
Lern- und Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sind befähigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu einer authentischen, künstlerisch-wissenschaftlichen Umsetzung des selbstformulierten Projektes, • bisher erworbenes Wissen und Können anzuwenden und eigenständig weiterentwickeln zu können, • weitestgehend eigenständig die dafür nötigen Informationen sammeln, einbeziehen und kritisch beurteilen zu können, • eine komplexe, innovative, gestalterisch eigenständige und relevante Arbeit auf hohem Niveau anfertigen zu können, • eine eigenständige gestalterische und theoretische Darstellung ihres Projektes zu formulieren und zu kommunizieren. 								
Lehrinhalt:	<p>Die Bachelor-Thesis beinhaltet die weitestgehend selbstständig formulierte Konzeption und Erstellung eines komplexen Projekts bestehend aus einem Projektteil und einem schriftlichen Teil unter Beachtung folgender Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der schriftliche Teil der Bachelor-Arbeit ist entsprechend den wissenschaftlichen Standards anzufertigen und soll mindestens 15 und maximal 30 Seiten umfassen, • Das eigenständig formulierte Konzept soll starke Bezüge zum abgebildeten Studienschwerpunkt erkennen lassen, • In die Planung, Formulierung und Dokumentation des Konzepts sollen gesellschaftlich relevante Zusammenhänge einbezogen werden, • Die Studierenden sollen in der Thesis nachweisen, dass sie die gewonnenen Erkenntnisse einer kritischen Beurteilung unterziehen sowie erarbeitete Problemlösungen und Argumente darstellen können. 								
Prüfungsform:	Projektpräsentation								
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung								
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:									
Geplante Gruppengröße	12								
Sonstiges									

Fachrichtung:	Edelstein und Schmuck								
Studiengang:	Bachelor								
Modulnummer:	ESB_BK6								
Lehrveranstaltung:	Bachelor-Kolloquium								
Modulverantwortliche/r:	Fachrichtungsleiter/in								
Lehrende/r:	Professoren und Wiss. Mitarb der FR sowie u.U. externe Fachleute								
Anrechnung der Moduls	Modus	ECTS	Work load	Selbst-studium	Kontakt zeit	SWS	Semester lage:	Dauer/Sem.	WS/SS
	Pflicht	6	180	169	11	1	6.	1	SS
Teilnahmevoraussetzungen :	Bestandene Bachelor-Thesis (ESB-BT6) = 174 ECTS								
Art der Lehrveranstaltung:	Atelier, Einzel- und Gruppengespräche								
Lern- und Qualifikationsziele:	Die Studierenden sind in der Lage, die auf ihre Bachelor-Arbeit passenden Präsentationstechniken anzuwenden und die Inhalte und das Konzept der Bachelor-Arbeit umfassend, sowohl für Fachleute als auch Laien verständlich, zu kommunizieren und erarbeiten ein dokumentierendes und den Prozess darstellendes Portfolio.								
Lehrinhalt:	Die Studierenden verteidigen ihre Bachelor-Arbeit hochschulöffentlich in einer entsprechenden Präsentation und stellen das die Arbeit dokumentierende Portfolio vor.								
Prüfungsform:	Kolloquium, Projektpräsentation,								
Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:	Bestandene Prüfung								
Lehr- und Lernhilfen/Literatur:									
Geplante Gruppengröße	12								
Sonstiges									